



VCP Stamm St. Lorenz

Moritzbergstraße 18
90571 Schwaig

Stammesleitung: Simone & Alexandra Steger
(www.vcp-schwaig.de)



Entdecker im Diamantenfieber

Pfingstlager des Stammes St. Lorenz nach Osterberg vom 06.-10.06.2014

Königin Laurentia und der schwächliche König Laurenz hatten alle mutigen Schatzsucher eingeladen, die sagenumwobenen, verschollenen Diamanten der Gräfin Gruza von Gräulichkotzen aufzuspüren. Also machten sich am Freitag den 06.06 dreißig Pfadfinder und Wölflinge aus Schwaig auf den Weg ins Altmühltal. Schon der Weg zum Zeltplatz, den die Sippe Spechte mit den Fahrrädern, die Wildkatzen teils zu Fuß und die Wölflinge per Bahn bestritten, war sehr abenteuerlich! Als am Samstag alle am Zeltplatz versammelt waren, rief die Königin Laurentia die Schatzsucher dazu auf, sich nützliche Gegenstände und Fähigkeiten für die Entdeckerreise anzueignen. So bastelten wir Anhänger und Amulette aus Speckstein, lernten die Waldläuferküche kennen, fertigten Seifen an und nähten uns einen Getränkehalter, den man am Gürtel befestigen konnte. Am Abend berichtete uns der von der Königin gefangen gehaltene Schatzsucher Magellan von einem Diamantenschatz und der Schatzkarte dazu, die die fleißigsten Entdecker sich erspielen konnten. Am nächsten Morgen begann der Kampf um die Diamanten mit einer Entdeckerolympiade, bei der die Teams um die Königin, den König und Francis Drake Gold für ihre Reise erobern konnten.



Nach dem Mittagessen ging es los auf die Schatzsuche, auf der wir viele knifflige Rätsel zu lösen hatten, unsere Feuermachqualitäten unter Beweis stellen mussten und vieles mehr. Am Abend saßen wir am Feuer zusammen, sangen Lieder und grübelten über den Schatz nach, den wir am nächsten Tag aufspüren wollten! Nach einem leckeren Frühstück am



VCP Stamm St. Lorenz

Moritzbergstraße 18
90571 Schwaig

Stammesleitung: Simone & Alexandra Steger
(www.vcp-schwaig.de)



Montag kauften wir uns von unserem Gold bei Magellan die Schatzkartenteile. Doch wir mussten feststellen, dass alle drei Teams wichtige Hinweise auf den Schatz besaßen und wir den Schatz somit alle gemeinsam suchen mussten. Der Weg auf der Karte führte uns durch Gestrüpp in das Tal und zur Altmühl, wo das Vermächtnis der Gräfin schließlich versenkt war. Wir hoben den Schatz und kühlten uns zur Belohnung in der Altmühl ab. Abends ließen wir das Lager mit einer Lagerfeuerrunde, gemeinsamen Spielen und Chai ausklingen, bevor es am Dienstag zum Aufräumen und Putzen ging.

Simone Steger

